LOKALES Seite **4** – KURIER

Meisterfachbetrieb mit Tradition FIRMA M. BUSCH

 Schädlingsbekämpfung · Holzschutz Desinfektion · Wespen-Notdienst

> Telefon 03447/834414 Altenburg Telefon 03433/200589



Ihre lokale Onlinezeitung für das **Altenburger Land**

DANKESCHÖN ...

für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen, Geschenke und Überraschungen anlässlich meines

25-jährigen Jubiläums

möchte ich hiermit ganz herzlich DANKE sagen, Besonders danke ic<mark>h allen fleiß</mark>igen Helfern <mark>für den gelungenen</mark> Tag.



Öffnungszeiten

Di, Do, Fr 8.00 - 19.00 Uhr

Mi

8.00 - 12.00 Uhr Sa

Sauna Papiermühlweg 5 8.00 - 18.00 Uhr 04626 Schmölln/Großstöbnitz Telefon 03 44 91/80 2 44

Erinnerungen bei Blasmusik und Ko

Rositz. Die Kaiserkirmes ist der Höhepunkt im kulturellen Leben der Sudetendeutschen Landsmannschaft. Kreisgruppe Altenburger Land. Vor einer Woche fand das traditionelle Erntedankfest im Kulturhaus Rositz statt, zum 28. Mal. Etwa 140 Gäste waren der Einladung gefolgt. Die meisten davon sind Mitglied einer der sieben Ortsgruppen und haben die Vertreibung aus dem Sudetenland selbst miterlebt. Inzwischen erfreut sich der Brauchtumsnachmittag aber auch sonst wachsender Beliebtheit. Um alles so authentisch wie möglich zu gestalten, ist den sudetendeutschen Landsleuten kein Aufwand zu groß und kein Weg zu weit. So wurde in liebevoller Kleinarbeit die Bühne mit großen und kleinen Erntegaben geschmückt und das Pflaumenmus für die "Kolatschen" extra aus der alten Heimat geholt. Das sudetendeutsche Hefegebäck mit Mohn-, Quarkoder Pflaumenmusfüllung kam dieses Mal aus der Backstube von Henning Gerth aus Kostitz bei Starkenberg. Für die musikalische Unterhaltung sorgten in bewährter Weise die "Breitentaler Musikanten", die mit böhmischer Blasmusik die Herzen der Gäste erfreuten. Die Musikkapelle aus Ronneburg hatte noch eine Überraschung mitgebracht: Die singenden Kindergärtnerinnen der integrativen Kita "Luftikus" hatten sogar ein "Kaiserkirmes-Lied" im Repertoire. Darin wurde auch an Robert Kutscher er-



Zu zünftiger Blasmusik, dargeboten von den "Bre wurde fleißig getanzt.

innert, der vor 28 Jahren die Kaiserkirmes ins Leben rief.

Nach dessen Tod hielt Kreisobmann Otto Hörtler bis 2017 die organisatorischen Fäden in der Hand, musste nun aber aus gesundheitlichen Gründen kürzer treten. Während bereits um den Fortbestand des Festes gebangt wurde, schmiedete Volker Stubbe Pläne für die Zukunst und nahm schließlich den Staffelstab in die Hand. "Meine Mutter stammt aus dem Sudetenland, mein Vater aus Pommern. Ich habe schon als Kind gern zugehört, wenn meine Eltern aus ihrer Heimat erzählt haben", berichtet der 53-Jährige, der der Ortsgruppe Schmölln vorsteht.

Ein sehr engagierter Vertreter der Nachfolgegeneration ist auch Steffen Hörtler, der als Festredner gekommen war. Der ehemalige

Meuselwitz Kissingen, v Bundesvors deutschen 1 Landesobm Dass die Ka Volkstumsn zeugte wied der Vertret Landtag sov ter. Nicht fi Steffen Star meindeober "Hausherr". tig Untersti führung der Kaiserkirme sitzer Kirme zur Pflege Kulturgut, E art. All das senheit gera



Bio-Brunch mit Naturata

Was gehört in diesem Herbst auf den Frühstückstisch?

Brunch am Wochenende mit Familie unter www.naturata.de. und Freunden oder als Energiebooster im Alltag – wer sieh am Morgen etwas Gutes tun möchte, sollte vor allem zu ausgewogenen Gerichten wie Porridge, Bowls oder Smoothies

im Trend: Es ist gemütlich und ge- Sonntags-Brunch bieten saftige sagten Sorten wie "Guarana" oder sellig und sorgt für den perfekten Zucchini-Cupcakes. Die Rezepte "Zimt & Kardamom". Diese über-Start in den Tag. Ob bei einem sowie viele weitere Ideen gibt es zeugen mit einem vollmundigen

Ausgiebiges Frühstücken liegt voll Besondere Genussmomente zum ausgewogene Alternativen in ange-

Aroma und einer feinen Crema und sind vielseitig einsetzbar - auch in Smoothies, Gebäck oder Desserts. Dabei sind die Produkte mit



Treue Tessa und stach essen gemeinsam Ab

Spora. Nicht Hase und Igel treffen sich zum Wettstreit? NEIN, die Realität sieht etwas anders aus, dieses Foto beweist es! Ganz genüsslich und im Einklang trafen sich kürzlich in Spora ein stachliger kleiner Igel und die treue Hunddame Tessa, der Familie Pfau, zu einem gemeinsamen friedlichen Abendessen in gemütlicher Atmosphäre.

Das nenne nialen und gucker der macht es u dersartigke sich zu vo meinsam Existenz zu die Vorurte Vielen Dar und intere schuss.



